

Reutlinger General-Anzeiger

07. November 2013 Sport



Supercross – Die RMC-Fahrer Kai Haase und Johannes Rehfuß gehören zu den fünf Freestylern, die in Stuttgart antreten *Seite 32*

Supercross – Verletzter Garhammer in der Zuschauerrolle. Stuttgarter Freestyle-Show mit Haase und Rehfuß

Debüt des RMC-Duos

REUTLINGEN. Der eine ist vom Verletzungspech verfolgt, für die anderen zwei Moto-Crosser des 1. RMC Reutlingen kommt es zur Premiere: Beim Stuttgarter Supercross werden Kai Haase und Johannes Rehfuß Teil der spektakulären Freestyle-Show sein, während sich Dennis Garhammer mit der Zuschauerrolle



In diesem Jahr in Stuttgart nicht dabei: Der Mössinger Dennis Garhammer. FOTO: BAUR

begnügen muss. Der Mössinger hat sich wie im Vorjahr erneut bei einem Trainingssturz verletzt. Dabei erlitt er einen Hüftbruch, zudem wurde ein Nerv in Mitleidenschaft gezogen. »Ich kann nicht schmerzfrei laufen. Keiner weiß, wie lange das noch dauert«, berichtete der 25-Jährige, der schon mehrfach in Stuttgart als Freestyler aufgetreten ist.

Kai Haase, nach eigenen Angaben ein großer Supercross-Fan, war früher schon in der SX2-Klasse als Fahrer auf der Strecke im Einsatz. Jetzt zeigt der Berliner in der Schleyerhalle erstmals seine Sprünge unter dem Hallendach, zusammen mit dem Meßstetter Nachwuchsmann Johannes Rehfuß (23) sowie Lukas Weis (Wolnzach), Gilles Dejong (Belgien) und Nick Franklin (Neuseeland). Haase und Rehfuß haben auch schon zusammen trainiert. »Ich habe etwa 15 bis 20 sehr gute Tricks drauf, die die Grundlage für vielleicht 50 Aufbautricks bilden«, beschreibt Haase sein Repertoire, bei dem der spektakuläre Rückwärtssalto nicht fehlt. Diese Höchstschwierigkeit wird der 23-Jährige auch am Freitag und Samstag präsentieren. »In Stuttgart ist eine besondere Atmosphäre. Ich freue mich auf jeden Fall und hoffe, dass es eine gute Show wird«, sagt der deutsche »Vize«, der auch durch seinen Auftritt beim »TV-Supertalent«, wo er im Halbfinale steht, für Gesprächsstoff sorgt. (eye)